



Kundeninformation: KFR-Ventil

Was ist ein KFR-Ventil?

Das „Kombinierte Freistromventil mit Rückflussverhinderer“, kurz KFR-Ventil, ist ein Bestandteil der Trinkwasseranlage eines jeden Kunden. Es hat die wichtige Funktion, das Rückfließen des Wassers aus der Hausinstallation in das Versorgungsnetz zu verhindern. Auf diese Weise werden hygienische Probleme verhindert und die einwandfreie Qualität des Trinkwassers wird sichergestellt.

Zuständigkeit

Das KFR-Ventil ist der erste Teil der Kundenanlage. Aus diesem Grund ist der Hauseigentümer für dessen Wartung und Instandhaltung verpflichtet. Die Erstinstallation wird zwar in manchen Fällen durch den Wasserversorger durchgeführt, jedoch nur im Rahmen des Neuanschlusses der Hausanschlussleitung an das Trinkwassernetz. Die Zuständigkeit des Versorgers endet am Wasserzähler.

Kein KFR-Ventil vorhanden - Was ist zu tun?

Jeder Hauseigentümer ist vertraglich zur Installation eines KFR-Ventils verpflichtet, um das Trinkwassernetz vor möglichen Verunreinigungen aus der Hausinstallation zu schützen. Sollte bei Ihnen kein KFR-Ventil eingebaut sein, sollten Sie die Installation schnellstmöglich nachholen, auch zu Ihrem Schutz vor möglichen Haftungsschäden.

KFR-Ventil ist defekt – Was ist zu tun?

Im Fall eines nicht funktionsfähigen KFR-Ventils muss dieses schnellstmöglich durch eine entsprechenden Fachfirma erneuert werden.

Ist eine regelmäßige Kontrolle notwendig?

Der Eigentümer ist vertraglich dazu verpflichtet, das KFR-Ventil einmal jährlich auf seine Funktion zu überprüfen. Wenden Sie sich hierzu bitte an eine entsprechende Fachfirma.

Schaubild einer Kundenanlage

